

# Presseinformation

## Reges Interesse bei Informationsveranstaltung

### Neue Ergebnisse zur Lärmbetroffenheit vorgestellt

aren, 28.8.2013: Bei der gestrigen Informationsveranstaltung zur Ortsumgehung im Bürgersaal in Waren waren mehr als 200 interessierte Bürgerinnen und Bürger zugegen. Sie hörten Vorträge, diskutieren engagiert mit und nutzten dann intensiv die Gelegenheit, die anwesenden Experten zu befragen.

Wie viele Menschen werden entlastet - und wie viele Menschen durch eine mögliche Ortsumgehung belastet? Die neue Studie des Büros Möhler + Partner aus München zeigte, dass die - im Fall einer Ortsumgehung wahrscheinliche - Brücke über den Tiefwareensee knapp 12.000 Menschen weniger, und etwa 5.500 Menschen mehr Lärm als ohne Ortsumgehung an ihren Wohnorten haben werden. Zwar werden große Flächen in den derzeit noch ruhigen Gebieten im Norden und Südwesten der Stadt verlärm, aber auch nach Bau einer Ortsumgehung wird der Lärmpegel dort deutlich geringer sein, als etwa in der Mozartstraße. Die Entlastung entlang der heutigen Bundesstraße betrifft zwar viele Menschen, sie ist aber in ihrer Wirkung begrenzt. Auch nach Bau einer Ortsumgehung müssen dort zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen erfolgen.

Genau darum geht es in der Lärmaktionsplanung, die die Stadt Waren im Herbst fortsetzen wird, wie Herr Wilhelm (Stadtverwaltung) und Herr Espig (Umweltausschuss in der Stadtvertretung) erläuterten. Sie warben darum, dass möglichst viele Bürger die Gelegenheit nutzen, dort teilzunehmen.

Anschließend erläuterte Dr. Wulfhorst vom Schweriner den Ablauf des Bürgervotums. Wichtig ist: Es wird keine Benachrichtigungsschreiben geben. Aber da ohnehin alle Personen (auch 16- und 17-jährige), die auch zur Bürgermeisterwahl zugelassen sind, ein entsprechendes Schreiben erhalten, wissen sie, in welche Wahlkabinen sie gehen sollen.

Am Ende hatten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, **an eigens eingerichteten Expertentischen** mit Experten ihre Fragen zur Ortsumgehung und zum Bürgervotums direkt zu stellen.

